



Medienmitteilung Swatch Major Gstaad, 09.07.2021

## **Schweizer Frauenteam Hüberli / Betschart steht im Viertelfinal**

Der Turnierfreitag wird nicht als Schweizer Tag in die Geschichtsbücher eingehen. Lediglich Tanja Hüberli und Nina Betschart werden als einziges Team die Schweizer Fahne hochhalten. Sie treffen im Viertelfinal auf Agatha / Duda aus Brasilien. Alle anderen Schweizer Frauen und Männer Teams schieden aus. Auch die topgesetzten Norweger Mol A. / Sorum C. sind nicht mehr im Swatch Major Gstaad vertreten.

Das aufstrebende Frauenduo Böhnler / Vergé-Dépré Z. eröffnete den „Schweizer Tag“ in Gstaad. Gegen die beiden Australierinnen Clancy / Artacho Del Solar sah es über weite Strecken nach einer Überraschung aus. Nach einem vergebenen Satzball und dem Verlust des ersten Satzes war dann jedoch die Luft bei den Schweizerinnen draussen. Am Ende mussten sie sich in zwei Sätzen geschlagen geben.

Joana Heidrich / Anouk Vergé-Dépré fanden leider gegen das defensiv starke Duo Bansley / Brandie (CAN) nie richtig ins Spiel. Die Schweizerinnen hatten insbesondere im Spielaufbau Probleme und fanden kein Rezept, die Defensive der Kanadierinnen zu knacken. «Gerne hätten wir noch weitere Auftritte vor dem Gstaader Publikum genossen», sagte eine enttäuschte Joana Heidrich kurz nach der Niederlage.

Als einziges Schweizer Duo haben es Tanja Hüberli und Nina Betschart eine Runde weiter geschafft. Dank dem Sieg gegen die Australierinnen Clancy / Artacho Del Solar stehen sie im Viertelfinal und treffen dort auf die als Nummer zwei gesetzten Agatha / Duda (BRA). Sie Brasilianerinnen bezwangen ihre Landsfrauen Talita / Maria Antonelli in zwei Sätzen.

## **Starke Gegner für die Schweizer Männer**

Einen verzwickten Tag erlebten die Schweizer Männer Teams. Beide verpassten die Qualifikation die Achtelfinals. Eine besonders hohe Hürde hatten die Olympioniken Heidrich / Gerson zu bezwingen: Sie bekamen mit Mol A. / Sorum C. gleich die Turniernummer eins vorgesetzt.



Der erste Satz verlief erfolgsversprechend — diesen entschieden sie für sich. Danach steigerten sich die Norweger kontinuierlich, während die Schweizer leicht abbauten. Im entscheidenden dritten Satz gerieten sie rasch in Rückstand, den sie nicht mehr wettmachen konnten.

Nun lagen die letzten Schweizer Hoffnungen auf Krattiger / Breer gegen die Polen Kantor / Losiak. In einer hart umkämpften Partie setzten sich letztlich die Polen knapp durch. Somit ist kein Schweizer Männerteam in den Viertelfinals vertreten. Die grosse Überraschung gelang dem russischen Team Krasilnikov / Stoyanosky. Sie eliminierten die als Nummer eins gesetzten Norweger Mol A. / Sorum C. in zwei Sätzen. Im Duell der weiteren Turnierfavoriten setzten sich Cherif / Ahmed (QAT) gegen Evandro / Bruno Schmidt (BRA) in einer packenden Partie in drei Sätzen durch.

Services für Medienschaffende: • Der Spielplan, Audio Files und Livestream für den Samstag finden Sie unter [www.beachworldtour.ch](http://www.beachworldtour.ch)

---

**SPORT EVENTS GSTAAD GMBH**

Postfach 377

3780 Gstaad, Switzerland

P. +41/33 744 06 40

[beachworldtour.ch](http://beachworldtour.ch)

[info@beachworldtour.ch](mailto:info@beachworldtour.ch)